



An die Gemeinde | Stadt

An die
Stadt Meschede
Fachbereich Planung und Bauordnung
Sophienweg 3

59872 Meschede

Eingang bei der Bauaufsichtsbehörde:

Geschäftszeichen / Aktenzeichen:

Antrag auf Eintragung einer Baulast (§ 83 BauO NRW)

1. Grund der Eintragung:

Bauantrag vorgesehene Freistellungsverfahren Teilung des Grundstücks

2. Art der beantragten Sicherung:

Zuwegung / Zufahrt (§ 4 Abs. 1 BauO NRW) Vereinigungsbaulast (§ 4 Abs. 2 BauO NRW)
 Feuerwehruzufahrt / Abstandsfläche / Anbaubaulast (§ 6 BauO NRW)
Feuerwehraufstellfläche (§ 5 BauO NRW)
 Freihaltebaulast / (§ 31 BauO NRW) Stellplatz / Garagensicherung (§ 51 BauO NRW)

3. Belastetes Grundstück

Straße, Hausnummer, ggf. Ortsteil

Gemarkung(en)

Flur(e)

Flurstück(e)

4. Adressen der Eigentümer und Erbbauberechtigten des zu belastenden Grundstücks

4 a.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon mit Vorwahl:

Fax mit Vorwahl:

@-Mail:

4 b.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon mit Vorwahl:

Fax mit Vorwahl:

@-Mail:

4. Adressen der Eigentümer und Erbbauberechtigten des zu belastenden Grundstücks

4 c.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon mit Vorwahl:

Fax mit Vorwahl:

@-Mail:

4 d.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon mit Vorwahl:

Fax mit Vorwahl:

@-Mail:

5. Die Verpflichtungserklärung wird unterzeichnet / beglaubigt:

bei der Bauaufsichtsbehörde der Stadt Meschede

bei der / dem Notar(in)

Name, Vorname und Anschrift der Notarin / des Notars

6. Beigefügte Unterlagen

Lageplan einer / eines öffentlich-rechtlich bestellten Vermessungsingenieurin / Vermessungsingenieurs (4-fach, entsprechend § 18 BauPrüfVO NRW)

aktueller Grundbuchauszug (Bestandsverzeichnis, I. und II. Abteilung)

notarielle Vollmacht

Mir / uns ist bekannt, dass die Eintragung einer Baulast gebührenpflichtig ist.

Als Antragsteller(in) verpflichte(n) ich mich / wir uns zur Übernahme der entstehenden Kosten.

Ort, Datum

Antragsteller(in)

Unterschrift(en)

1.

Für die Bearbeitung von Baulastanträgen ist der Fachbereich Planung und Bauordnung - Bauordnung - der Stadt Meschede zuständig. Nach Eingang und Prüfung des Antrages wird von hier für jede Beteiligte bzw. jeden Beteiligten eine Verpflichtungserklärung vorbereitet, die dann unterzeichnet werden kann. Die vorbereitete Verpflichtungserklärung wird den Beteiligten vorab als Entwurf zugesandt.

Für die Unterschriftsleistung stehen Ihnen dann dabei folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- vor der Baulastführerin bzw. dem Baulastführer im Fachbereich Planung und Bauordnung ,
- vor einer Notarin bzw. einem Notar ihrer Wahl
bzw.
- vor einer Urkundsbeamtin bzw. einem Urkundsbeamten des örtlichen Amtsgerichts in Wege der öffentlichen Beglaubigung.

Um Ihnen Rückfragen und um unnötige Postwege zu vermeiden, empfiehlt es sich daher, dies mit dem Fachbereich Planung und Bauordnung - Bauordnung - vorher abzustimmen bzw. im vorliegenden Antrag zu vermerken.

2. Unterlagen zum Antrag auf Eintragung einer Baulast

- a. Anzahl und Art der für die Baulasteintragung erforderlichen Pläne ergeben sich aus dem Baulastantrag. Es empfiehlt sich daher, vorab mit dem Fachbereich Planung und Bauordnung - Bauordnung - abzustimmen, welche Pläne benötigt werden.

In jedem Falle ist mindestens ein Lageplan bzw. Katasterplan in dreifacher Ausfertigung einzureichen.

Neben der Eigentümerin bzw. dem Eigentümer sind auch die in der II. Abteilung des Grundbuchs verzeichneten Berechtigten mit eigentümerähnlicher Stellung (wie z. B. Erbbauberechtigte, Auflassungsbe-rechtigte, Nacherben) zu beteiligen. Für jede weitere Beteiligte bzw. jeden weiteren Beteiligten ist eine zusätzliche Ausfertigung der Pläne erforderlich.

Sollte ein Lageplan erforderlich sein, so muss dieser entsprechend § 18 Bauprüfverordnung (BauPrüfVO) von einer Behörde, die befugt ist, Vermessungen zur Einrichtung und Fortführung des Liegenschaftskatasters auszuführen oder von einer öffentlich bestellten Vermessungsingenieurin oder von einem öffentlich bestellten Vermessungsingenieur mindestens im Maßstab 1 : 500 angefertigt sein.

Die Baulastfläche ist grün schraffiert anzulegen und zu bemaßen. Bei mehreren Flächen sind diese durchzunummerieren und zu bezeichnen.

- b. Unbeglaubigter Grundbuchauszug (Bestandsverzeichnis, I. und II. Abteilung) für das zu belastende Grundstück möglichst neuesten Datums.

3. Anlagen zum Antrag auf Eintragung einer Baulast

- a. Die / Der Vertretungsberechtigte einer juristischen Person (Gesellschaft, Genossenschaft, Verein o. ä.) ist mit vollem Namen und Anschrift zu benennen.
- b. Die Vertretungsbefugnis der zuvor Genannten muss durch entsprechende Registerauszüge (z. B. Handelsregister, Vereinsregister etc.) nachgewiesen werden.

Hinweis

Sind mehr als eine Eigentümerin bzw. ein Eigentümer bzw. weitere Beteiligte zu dem zu belastenden Grundstück im Grundbuch verzeichnet (wie z. B. bei Wohnungseigentum), wird gebeten, deren Namen und Anschriften auf einem gesonderten Blatt aufzulisten und dem Antrag beizufügen.

Ist der Antrag nicht vollständig ausgefüllt oder fehlen notwendige Unterlagen und notwendige Angaben, so kann dies zu vermeidbaren Verzögerungen bei der Bearbeitung führen.

Es wird daher um vollständige Angaben und Unterlagen gebeten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Fachbereich Planung und Bauordnung - Bauordnung -